

Auftrag für die Werkstatt Erwachsenenbildung

Protokoll der Werkstatt Erwachsenenbildung

Von Mittwoch, dem 04.10.2023 in St. Alexius, Herbolzheim, 18.00 - 20.00Uhr

TOP 1: Ankommen und Begrüßung

- Organisatorisches

TOP 2: Kennenlernen und Vorstellung

- „who is who“:
-Kleine Vorstellungsrunde der bisher Beteiligten.

Zukunftsthemen:

- Schnittstelle Erwachsenenbildung neu gedacht
- Chancen nutzen Möglichkeit neues entstehen zu lassen im Zuge K2030
- Der sozial ökonomische Wandel in der Gesellschaft
- Bildung möglich machen/Entwicklung von Menschen unterstützen
- Entlastung administrative Tätigkeit der EA vor Ort

TOP 3: Ist-Stand & Ziele

- *Rückblick: Update*

Kirche 2030 / Pfarrei neu

Vorarbeit wurde geleistet mit Gesprächen der VST Stegen und VST Riegel. Eingabe im Gesamtkirchenprozess der Buchhaltung/Verwaltung im Ordinariat (USt). Auftrag des Dekanats: Seit Juli Werkstatt Erwachsenenbildung (EB) 2030, d.h.: EB Pfarrei-NEU-übergreifend denken.

Ehrenamtliche

Bindung zu den SE der EA vor Ort ist größtenteils abgebrochen. EA Bildungswerke vor Ort lange dabei (teilw. Bis 40 Jahre), keine Nachfolgeregelung angedacht. EA/Bildungswerken noch wie zuvor mit erhöhter administrativer Last/Corona und Neuordnung in der Pfarrei neu führt teils zu Überforderung. Vernetzung der EA aus den örtlichen Bildungswerken im Bildungszentrum Freiburg (bei Konferenzen und über das Gremium: Curatorium).

Erwachsenenbildung

EB im Dekanat und der Pfarrei NEU in Zukunft ist vielfältig (Büchereiwesen, Bildungswerke, verbandliche EB, Hauptamtliche EB, ehrenamtliche EB, usw.). Der historische Ursprungsgedanke: Unter Bildungswerk kommen alle erwachsenenbildnerisch tätigen Einrichtungen, Stellen und Verbände zusammen konnte in den vergangenen 60 Jahren nicht realisiert werden. Stattdessen haben sich die örtlichen Bildungswerke zu eigenen Zentren der EB entwickelt, die neben dem Büchereiwesen oder der verbandlichen EB in Gemeinde und Gesellschaft ohne hauptamtliche Unterstützung wirken. Hierin unterscheidet sich die Erwachsenenbildung auf Pfarreebene von Schulen und Kindergärten.

- *Ausblick: EB mobil, vernetzt, gleichwürdig, enkeltauglich*

Struktur-Modelle EB in der Kirche 2030/Pfarrei neu

Für die Pfarre NEU wird die Werkstatt EB Modelle vordenken, wie EB künftig funktionieren könnte. Die Entscheidung, welches Modell zu präferieren ist, liegt nach Abgabe aller Unterlagen bei der Pfarrei NEU. Neben **Struktur-Modellen** einer zukünftigen EB auf Ebene der Pfarrei neu, versucht die Werkstatt EB auch ein mögliches **Selbstverständnis** (Positionierung) der EB und **konkrete Bedarfe** (Ressourcen & Unterstützungssysteme) für eine gelingende EB zu benennen, die für ein gelingende EB auf dem Gebiet der Pfarrei NEU erforderlich erscheinen. Mögliche Struktur-Modelle werden benannt:

- Status Quo wahren.
- Gemeinsames Gremium auf Ebene der Pfarrei Neu & dezentrale EB in den Gemeinden.

Unterstützungssysteme für Ehrenamtliche

Die Werkstatt EB versucht aus der Praxis der EB heraus Ideen einzuflechten. Gerade im Bereich der Administration zielt die Werkstatt EB darauf, ehrenamtlich Engagierte (EA) in der EB von bürokratischen Aufgaben zu entlasten, damit diese sich verstärkt der inhaltlichen Arbeit in der EB widmen können. Als *mögliche Unterstützungssysteme* werden benannt:

- Personale Unterstützung durch hauptamtliche Verwaltungskraft (Administration)
- Personale Unterstützung durch hauptamtliche Ansprechperson (inhaltliche EB)
- Auslagerung von administrativen Prozessen an externen Dienstleister
- Öffentlichkeitsarbeit der EB in der Pfarrei NEU für gemeinsame Werbung bündeln
- Personale Unterstützung (s.o.) ortsgebunden und mobil denken (z.B. Vertriebsstruktur)

Selbstverständnis Erwachsenenbildung:

EB soll wieder ganzheitlich, dezentral, auf Kernthemen fokussiert, „enkeltauglich“ für kommende Generationen, mobil im ländlichen Raum und regenerativ, also selbsterhaltend, gedacht werden. Vielleicht ist es hier auch auf hauptamtlicher Ebene denkbar, alle Akteure vor Ort für das Thema EB zu sensibilisieren in HA Kursen zusammenzubringen oder auch einzubinden (Bsp. Kurs für Diakone).

TOP 4: Auftrag & Methodisches Vorgehen

- *Auftrag: gelingende EB für Pfarrei NEU*

Der Auftrag an die Werkstatt EB wird geklärt: Leitfrage ist, ob die gegenwärtigen Strukturen noch tragen. Was braucht es vor Ort und wie sind die Menschen konkret abzuholen? Wie definieren wir Struktur-Modelle, Selbstverständnis, Unterstützungssysteme in verschiedenen Modell für eine EB der Zukunft der Pfarrei NEU? Welche Bedarfe (Verwaltung, Außendienst, Ausstattung) gibt es konkret.

- *Vorgehen: Ordnung kirchliche EB Bistum – Abgleich Auftrag Pfarrei NEU*

Zum Methodischen Vorgehen ist angedacht, die Ordnung der kirchlichen EB mit dem Auftrag der Werkstatt EB der Pfarrei NEU abzugleichen und Schnittmengen oder Mängel herauszuarbeiten. Hinzugezogen werden kann hierbei auch das „Merkblatt über die Unterstützung der örtlichen Bildungswerke in den Kirchengemeinden“, da es aktuellen Einblick zu diözesan definierten Unterstützungssystemen in der EB gibt, die ergänzt, bestätigt oder erweitert werden können.

TOP 5: Werkstattarbeit & Werkstatt-Netzwerk

- *Leitgedanken Werkstattarbeit (Video) (Abruf unter Dekanat Endingen-Waldkirch)*

Link zum Video: [Leitgedanken für die Werkstattarbeit im Kirchenentwicklungsprozess 2030 \(dekanat-endingen-waldkirch.de\)](https://www.dekanat-endingen-waldkirch.de)

- *Liste der anderen Werkstätten & Priorisierung der relevanten Werkstätten*

Wichtig wird sein, die Querverbindungen zu anderen Werkstätten im Blick zu haben, z.B. die Werkstatt „Pastorale Zentren“ oder die Werkstätte „Ehrenamt“ und „Verwaltung“. Dazu werden wir in einer kommenden Sitzung eine Prioritätenliste der Werkstätten, die für die EB relevant erscheinen, definieren.

- *Online-Sprechstunde K2030*

Info: Die Online-Sprechstunde bietet eine regelmäßige Nachfragemöglichkeit vom Dekanat zur Pfarrei NEU. Hier besteht Gelegenheit, einen Online-Resonanzraum zu öffnen.

TOP 6: Zeitplan & Absprachen

- *Ziel-/Enddatum: 31.10.2024*
- *Wichtige Termine*

Treffen Werkstatt EB – Termine, Ort, Uhrzeit? ca. 10 Termine, ein Workshoptag

Terminierung erfolgt über doodleliste. Angedacht sind: Dienstag Nachmittag und Donnerstag Vormittag Nachmittag bis 17 Uhr. Der Ort: Herbolzheim oder Emmendingen oder Alternative werden nach Terminabsprache festgelegt.

TOP 7: Sonstiges

- *Abrechnung Fahrtkosten Nachfrage bei VST:*

Nach Rücksprache ist die Fahrtkostenabrechnung wie auch *Sonstige Kosten* (Weiter Ausgaben für Material, Snacks, Getränke etc..) mit dem Formular „Auslagenerstattung EA...“ beim Dekanat einzureichen bzw. abzurechnen.

Hinweis: Auch wenn HA mit im Team sind, erfolgt die Abrechnung über dieses „EA Formular“ lt. VST Regel. Formular ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Anschrift für Abrechnung: Michaela Kortlücke, Dekanatssekretärin, 07641/959738-0, dekanatsbuero@dekanat-endingen-waldkirch.de, Markgraf-Jacob-Allee 2, 79312 EM

Desweiteren hat jede Werkstatt hat ein gemeinsames Essen frei. Zum Abschluss oder auch „Zwischendrin“ je nachdem wie es für die jeweilige Werkstatt passt. Auch hier

- Verteiler in CC ist für alle Anwesenden i.O.
- Verbände sollten mehr vertreten sein in der Werkstatt EB. Es folgen weitere Anfragen, die bisherigen gestalten sich schwierig = viele Absagen

Wie kann der Umgang mit Verbänden/Gruppierungen gelingen?

- Vorstellung Werkstatt Erwachsenenbildung
- Möglichkeit zur Mitarbeit
- Anfrage zur Unterstützung Verbesserungen in den einzelnen Bereichen
- Hinweis zur Update Konkrete Phase

- Mögliche weitere Mitwirkende in der Werkstatt EB

20.30 Uhr. Ende der Sitzung.